



Der Kinderschutzbund Ortsverband Bochum

Jahresbericht 2024

Klarastr. 10

44793 Bochum

info@kinderschutzbund-bochum.de

www.kinderschutzbund-bochum.de

Inhaltsangabe

01. Unser Vorstand
02. Daten und Fakten
03. Beratung und Information
04. Begleiteter Umgang
05. Ehrenamtliche Einzelvormundschaft
06. Kindercafé Mama Mia – auch für Eltern
07. Sprachkurs
08. Nachhilfe für GrundschülerInnen und SchülerInnen weiterführender Schulen
09. Familienhilfe
10. Großelterndienst
11. Lernpaten
12. Integration frühkindlicher Reflexe bei Grundschulkindern
13. Sprache verbindet
14. Projekt: Gewaltprävention durch Sozialkompetenz- und Antiaggressionstraining
15. Unsere Aktionen 2024

1. Unser Vorstand



Johanna Beyer
Vorsitzende



Jutta Heukeshoven
Stellv. Vorsitzende



Felicitas Merkel-Klostermann
Schriftführerin



Verena Oberhaus
Schatzmeisterin



Dr. Katja Vogelsang
1. Beisitzerin



Dr. Nele Pelzl
2. Beisitzerin

2. Daten und Fakten

Hauptamtliche MitarbeiterInnen

In der Verwaltung und in den verschiedenen Projekten sind MitarbeiterInnen aus unterschiedlichen Berufen tätig.

Insgesamt beschäftigt der Kinderschutzbund Bochum 6 Teilzeitkräfte, 6 geringfügig Beschäftigte und 1 Honorarkraft.

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Die Arbeit des Bochumer Kinderschutzbundes wird in vielen Bereichen durch ca. 70 ehrenamtliche MitarbeiterInnen und weitere ca. 60 ehrenamtliche MitarbeiterInnen im Bereich Vormundschaft unterstützt.

Um unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zu qualifizieren, finden regelmäßig Fortbildungs-Seminare statt.

Mitglieder

Im Jahr 2024 verzeichnete der Kinderschutzbund 213 Mitglieder.

Arbeitskreise

Die MitarbeiterInnen nahmen regelmäßig teil an:

1. AK Begleiteter Umgang / Landesverband NRW
2. Sozialraumkonferenz „Kruppwerke“
3. AK Begleiteter Umgang / Trennung / Scheidung
4. Fachstelle Sorgerecht / Kinderschutzbund
5. Weiterbildung DPWV
6. Netzwerk-Patenschaften Bochum
7. Weiterbildung durch den Landesverband NRW
8. Netzwerk Sevingardens Bochum
9. AK Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Kooperationspartner

Seit 2023 sind wir offizieller Kooperationspartner des VfL Bochum 1848.

3. Beratung und Information

Der Kinderschutzbund ist Kontakt- und Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, aber auch für Angehörige, Betroffene (z.B. Großeltern) und für andere Kontaktpersonen (z.B. NachbarInnen, LehrerInnen, ErzieherInnen, MitarbeiterInnen der Polizei, des Jugendamtes und anderer Beratungsstellen).

Das Angebot der telefonischen oder persönlichen Informations- und Beratungsgespräche nutzen die Ratsuchenden, um zu verschiedenen Themen und Problemsituationen Ansprechpartner und Lösungswege zu finden.

4. Begleiteter Umgang

Gemäß der UN-Kinderrechtskonvention und dem §1684 Abs. 1 BGB haben Kinder das Recht auf Umgang mit beiden Elternteilen, auch in schwierigen familiären Situationen. Der "Begleitete Umgang" wird genutzt, um den Kontakt zwischen Kind und Elternteil in einem geschützten Rahmen zu ermöglichen, insbesondere bei zerstrittenen Eltern oder zum Schutz des Kindes, etwa bei psychischen Erkrankungen oder Suchtproblemen.

Statistiken für 2024

- **Betreute Familien: 43**
- **Abgeschlossene Fälle: 24**
- **Betroffene Kinder: 60**

- **Altersverteilung:**

- 0–5 Jahre: 31 Kinder
- 6–10 Jahre: 26 Kinder
- 11–14 Jahre: 2 Kinder
- Ab 15 Jahre: 1 Kind



Der "Begleitete Umgang" hilft, den Kontakt zu einem Elternteil aufzubauen oder zu stabilisieren, wobei das Wohl der Kinder stets im Fokus steht.

5. Ehrenamtliche Einzelvormundschaft

Die ehrenamtliche Einzelvormundschaft übernimmt zentrale Aufgaben der Jugendhilfe durch Gewinnung, Schulung und Beratung von ehrenamtlichen Vormündern. Ein Einzelvormund trägt die rechtliche Verantwortung für ein Kind oder einen Jugendlichen und kümmert sich um:

- Rechtliche Vertretung
- Schulbildung
- Unterbringung

- Medizinische Versorgung
- Aufenthaltsstatus bei minderjährigen Flüchtlingen

Im Kinderschutzbund Bochum übernimmt ein ehrenamtlicher Vormund exklusiv die Vertretung eines Kindes, im Gegensatz zu Amts- oder Berufs-Vormündern, die für 25–50 Kinder zuständig sind. Die ehrenamtlichen Vormünder bieten zusätzliche Ressourcen wie Zeit, persönliche Netzwerke und individuelle Beziehungen, die oft über die Volljährigkeit hinaus bestehen und als bereichernd empfunden werden.

Highlights 2024

- Ein Qualifizierungsdurchgang führte zur Vermittlung erfahrener und neuer ehrenamtlicher Vormünder.
- Gemeinschaftsaktionen förderten die Netzerkennung und stärkten die Unterstützung für minderjährige Mündel und junge Volljährige.

Das Angebot umfasst auch Pflegeeltern und Verwandte, die als ehrenamtliche Vormünder tätig sind, und schließt Schulungs- sowie Austauschmöglichkeiten ein.

6. Kindercafé Mama Mia

Das Kindercafé Mama Mia ist seit über 20 Jahren ein Treffpunkt für Kinder bis zu 3 Jahren in Begleitung eines Elternteils oder einer Bezugsperson. Im Mittelpunkt steht die Fürsorge für die Kinder und das Zusammenbringen von Familien verschiedener Nationalitäten.

Kernpunkte

- **Treffen:** Fünfmal wöchentlich, 9:30–11:30 Uhr, mit maximal 10 Familien pro Vormittag.
- **Ablauf:** Gemeinsames gesundes Frühstück, anschließendes Spiel und soziale Interaktion für Kinder. Eltern tauschen sich aus, lösen Probleme und knüpfen Kontakte.
- **Sprache:** Alle Treffen finden ausschließlich in deutscher Sprache statt.
- **Zusammenarbeit:** BesucherInnen beteiligen sich aktiv bei Aufräumarbeiten.



Zusätzliche Angebote

- **Strickcafé:** Seit einigen Jahren am Montagnachmittag für Frauen, mit 8–10 Teilnehmerinnen.
- **Sportangebot:** Wöchentlich in Kooperation mit dem VfL Bochum 1848 zur Förderung der Bewegung bei Kindern.

Das Kindercafé Mama Mia bietet einen geschützten Raum und fördert nicht nur die Kinder, sondern auch die Gemeinschaft der Familien.

7. Sprachkurs im Kinderschutzbund Bochum

Seit über 10 Jahren bietet der Kinderschutzbund Bochum einen Sprachkurs für Eltern mit Kindern unter 6 Jahren an. Ziel des Kurses ist die Integration von MigrantInnen durch gesellschaftliche Teilhabe und Chancengleichheit.

- **Kursdetails**
 - **Zeit:** Montag bis Donnerstag, 11:45–13:45 Uhr.
 - **Gruppen:** Anfänger und Fortgeschrittene (jeweils zwei Tage pro Woche).
 - **TeilnehmerInnen:** 10 Frauen pro Kurs (Anfänger und Fortgeschrittene).
- **Lernmethode**
 - Eltern lernen Deutsch am Lerntisch mit Blickkontakt zu ihren spielenden Kindern.
 - Lehrmaterial: „Schritte plus“-Serie des Hueber Verlags.
 - Themenfokus: Kommunikation in Kindertagesstätten, Schulen, Jobcenter und Behörden.
- **Besonderheiten**
 - Keine Abschlussprüfungen oder Zertifikate.
 - Positive Motivation sorgt für Lernerfolge und Sprachfortschritte.

Das Motto lautet: „Wir lernen mit den Kindern für die Kinder.“

8. Nachhilfe für GrundschülerInnen

- **Angebot:** Wöchentliche, kostenlose Nachhilfe für GrundschülerInnen.
- **Lerngruppen:** Klein und homogen, mit Fokus auf dem Fach Deutsch.
- **Lerninhalte:** Rechtschreibung, Satzbau, sprachliche Gestaltung, Leseverständnis und flüssiges Lesen.
- **Ziel:** Stärkung von Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl, um den Schulalltag erfolgreicher und freudiger zu meistern.

9. Familienhilfe im Kinderschutzbund Bochum

- **Ziel**

Unterstützung kinderreicher Familien oder Familien mit Migrationshintergrund in schwierigen Lebenssituationen durch ehrenamtliche Hilfe.
- **Schwerpunkte**
 - Erhaltung der Erziehungsfähigkeit und Entlastung der Erziehenden.
 - Förderung von Eigenverantwortung bei Eltern/Erziehungspersonen.
 - Prävention von Gewalt- und Konfliktsituationen durch Überforderung.

- Unterstützung bei Kinderbetreuung und Behördengängen.
- **Rahmen**
Langfristige Unterstützung, wöchentlicher Zeitaufwand von 2–4 Stunden pro HelferIn.
- **Ehrenamtliche**
6 HelferInnen im Jahr 2024 (32–70 Jahre alt).
- **Betreuung**
Insgesamt 8 Familien im Jahr 2024 – kurz- und langfristig. Aktuell betreut die Leitung vier Familien aufgrund hoher Nachfrage.

10. Großelterndienst im Kinderschutzbund Bochum

- **Zielsetzung**
 - Vermittlung von Paten-Großeltern an Familien, die keine Unterstützung aus ihrem familiären Umfeld erhalten.
 - Förderung eines zusätzlichen Beziehungsnetzwerks für Kinder und ihre Familien.
- **Vorteile für Kinder und Familien**
 - Kinder erhalten besondere Aufmerksamkeit, die im Alltag berufstätiger Eltern oder in größeren Familien oft schwer realisierbar ist.
 - Ergänzung der familiären Struktur durch lebenserfahrene Bezugspersonen.
- **Vorteile für Großeltern**
 - Möglichkeit, ihre Lebenserfahrung einzubringen.
 - Aufbau neuer sozialer Kontakte und Einblick in die Lebenswelten junger Familien.
 - Sinnvolle und bereichernde Beschäftigung.
- **Ablauf und Aktivitäten**
 - Erste Treffen zwischen Familien und Ehrenamtlichen fanden in kindgerechten Räumlichkeiten des Kinderschutzbundes statt, um ein entspanntes Kennenlernen zu ermöglichen.
 - Großeltern nahmen an Gemeinschaftsveranstaltungen teil, um Erfahrungen mit anderen Ehrenamtlichen auszutauschen.



11. Lernpaten

Das Projekt „Lernpaten“ des Kinderschutzbundes Bochum bietet individuelle Lernbetreuung für Grundschul Kinder, die schulische oder private Herausforderungen bewältigen müssen. Ehrenamtliche LernpatInnen unterstützen die Kinder in einer vertrauensvollen und stressfreien Atmosphäre, um ihre kognitiven, emotionalen und sozialen Fähigkeiten zu fördern.

Beteiligte Schulen

- Schulverbund Feldsieper Grundschule / Carl-Arnold-Kortum-Schule
- Grundschule Laer
- Grundschule an der Maarbrücke
- Grundschule in der Vöde
- Grundschule Waldschule
- Grundschule Hufelandschule



Kernpunkte des Projekts

- **Betreuung:** Kinder erhalten individuelle Unterstützung bei Hausaufgaben und Lernproblemen.
- **Förderbereiche:** Lesen, Schreiben, Rechnen sowie Stärkung des Selbstbewusstseins.
- **Methodik:** Spielerisches Lernen, Vorlesen und Erzählen, um Freude am Lernen zu fördern.
- **Ziele:** Abbau von Misserfolgserlebnissen, Förderung der individuellen Fähigkeiten und Verbesserung der sozialen Kompetenzen.

Besonderheiten

Die Lernpaten arbeiten eng mit den Lehrkräften und Eltern zusammen, um die Kinder ganzheitlich zu fördern. Die Inhalte der Betreuung werden individuell an die Bedürfnisse der Kinder angepasst, wobei auch akute Schwierigkeiten berücksichtigt werden, die sich aus schulischen oder privaten Herausforderungen ergeben.

Dieses Projekt zeigt, wie gezielte Unterstützung Kindern helfen kann, ihre Fähigkeiten zu entdecken und ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

12. Integration frühkindlicher Reflexe bei Grundschulkindern

- **2024 betreut:** 40 Kinder (27 Jungen, 13 Mädchen).
- Häufige Herausforderungen: Verlust eines Elternteils, Nachholbedarf in der kindlichen Reflexentwicklung, Schwierigkeiten in der Konzentration und im sozialen Umgang.
- Fortschritte: Durch regelmäßige INPP-Übungen (spezielle Bewegungsübungen) verbesserte Lesefähigkeit und ruhigeres Verhalten.
- Schlüssel für den Erfolg: Entspannte Augenfolgebewegungen als Voraussetzung für sinnerfassendes Lesen und Harmonisierung der Persönlichkeit.

13. Sprache verbindet

Das Projekt wurde 2019 in Bochum ins Leben gerufen und unterstützt Kinder aus Zuwandererfamilien durch gezielte Sprachförderung. GymnasialschülerInnen, die sogenannten „Scouts“, verbringen spielerisch Zeit mit den Kindern, um ihre Deutschkenntnisse zu verbessern.

Kernpunkte des Projekts

- **Erbrachte Stunden:** Bislang wurden fast 1.000 Stunden Sprachförderung geleistet.
- **Methodik:** Sprachförderung findet in den Wohnungen der Kinder statt, in einer vertrauten und spielerischen Atmosphäre.
- **Finanzierung:** Das Projekt wird von den Rotary Clubs Bochums durch Vergütung der Scouts finanziert.
- **Betreuung:** RotarierInnen agieren als PatInnen und begleiten die Beziehung zwischen Scouts und Familien.

Ziele

Das Projekt legt besonderen Wert auf persönliche Begegnungen, um nicht nur die Sprachkompetenzen der Kinder zu stärken, sondern auch ihre soziale Integration zu fördern.

Dieses Programm vereint individuelle Unterstützung mit interkulturellem Austausch und nachhaltigem Engagement.

14. Projekt: Gewaltprävention durch Sozialkompetenz- und Anti-Aggressionstraining an Bochumer Grundschulen

Der Kinderschutzbund Ortsverband Bochum bietet maßgeschneiderte Sozialkompetenz- und Anti-Aggressionstrainings durch erfahrene TrainerInnen von „**Komma Klar**“ an.

Hintergrund und Herausforderungen

Der Schulalltag wird zunehmend durch verbale und körperliche Konflikte, heterogene Klassen, Unterrichtsstörungen, Lehrkräfteüberlastung, (Cyber-)Mobbing, psychische Belastungen und Auswirkungen der Pandemie belastet.

Ansatz des Projekts

- Anpassung der Trainingsinhalte an die Bedingungen der Schulen und Klassen.
- Zusammenarbeit mit SchülerInnen, Lehrerkollegium und Schulteam.
- Fortbildung der Lehrkräfte für langfristige Implementierung von Strategien.
- Einbindung der Erziehungsberechtigten durch begleitende Elternabende.

Ziele des Trainings

- Entwicklung und Stärkung der Sozialkompetenzen.
- Förderung gewaltfreier Konfliktlösungen.
- Verbesserung der Klassengemeinschaft.
- Einhaltung von Regeln zur Reduzierung von Unterrichtsstörungen.
- Reduzierung von Mobbing für eine sorgenfreie Schülerschaft.

Methodik

Interaktive Workshops stärken Empathie, Kommunikationsfähigkeit und Konfliktlösungskompetenz, um ein gewaltfreies Schulumfeld zu schaffen.

15. Unsere Aktionen 2024

Im vergangenen Jahr haben wir eine Vielzahl an Aktionen durchgeführt, um sowohl Spenden zu sammeln als auch auf die Arbeit des Kinderschutzbundes aufmerksam zu machen. Bei diesen Gelegenheiten konnten wir mit vielen Interessierten ins Gespräch kommen, neue ehrenamtliche Unterstützer gewinnen und Kindern mit unserem beliebten Glücksrad eine Freude bereiten.

Highlights der Aktionen



Maiabendfest in Bochum

Ein traditionsreiches Fest, bei dem wir die Arbeit des Kinderschutzbundes einem breiten Publikum näherbringen konnten.

Becherpfand-Spendenaktion beim VfL Bochum

Fans des VfL Bochums konnten ihren Becherpfand spenden, was einen erheblichen Betrag zugunsten des Kinderschutzbundes einbrachte.



„Kunst hilft“ im Atelier 292

Ein kreatives Event, bei dem Kunstwerke gezeigt und Mittel zur Unterstützung unserer Arbeit gesammelt wurden.

Fachvorträge

Wissensvermittlung und Austausch zu Themen, die unseren Aufgaben und Zielen zugutekommen.



Präsenz auf dem Westendfest

Ein belebtes Stadtteilfest, das uns viele Möglichkeiten gab, mit der Bochumer Gemeinschaft in Kontakt zu treten.

Kulinarischer Verkauf bei Rewe Dick in Bochum-Stiepel

Selbstgebackener Kuchen und köstliche Grillwürstchen erfreuten die Besucher und unterstützten unsere Initiative.

Ein herzliches Dankeschön!

Wir blicken voller Stolz und Dankbarkeit auf ein erfolgreiches Jahr zurück, das ohne die Unterstützung vieler engagierter Menschen nicht möglich gewesen wäre. Ihr Einsatz, Ihre Treue und Ihre Großzügigkeit sind der Grundstein für unsere Arbeit – und dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken.

- **Ein besonderer Dank an unsere Mitglieder:** Ihre Mitgliedsbeiträge sichern die kontinuierliche Arbeit des Kinderschutzbundes. Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie dazu bei, dass wir Projekte langfristig planen und umsetzen können, um die Lebensqualität vieler Kinder nachhaltig zu verbessern.
- **Unsere SpenderInnen – individuell und unternehmerisch:** Ob durch Einzelspenden, besondere Geburtstagsaktionen oder großzügige Beiträge von Unternehmen – Ihre finanzielle Unterstützung hat einen enormen Einfluss. Sie helfen uns dabei, Kindern neue Chancen zu eröffnen und ihre Zukunft positiv zu gestalten.
- **Unser großes Dankeschön an die Ehrenamtlichen:** Die Arbeit des Kinderschutzbundes Bochum basiert auf ehrenamtlichem Engagement – und Sie sind die Seele unserer Organisation. Von den LernpatInnen und Scouts bis hin zu den Mitarbeitenden in anderen Projekten bringen Sie Ihre Zeit, Ihre Energie und Ihre Leidenschaft ein, um Kindern zu helfen. Besonders hervorheben möchten wir auch den Vorstand, der ebenfalls ehrenamtlich tätig ist und alles koordiniert, um unsere Vision zu verwirklichen.

Was Ihre Unterstützung bewirkt

Dank Ihrer Hilfe konnten wir nicht nur zahlreiche Projekte umsetzen, sondern auch vielen Kindern Hoffnung und Perspektiven geben. Ihre Zeit, Ihre Spenden und Ihre Energie machen einen riesigen Unterschied im Leben von Kindern und Familien, die unsere Hilfe am dringendsten benötigen. Sie schenken uns die Möglichkeit, Bochum jeden Tag ein Stück kinderfreundlicher zu machen.

Unser Dank gilt Ihnen allen

Als Mitglieder, SpenderInnen und Ehrenamtliche sind Sie diejenigen, die den Kinderschutzbund Bochum lebendig machen und ihm die Kraft verleihen, immer weiter an Lösungen für die Bedürfnisse von Kindern zu arbeiten. Sie sind unsere Heldinnen und Helden – ohne Sie wäre all das nicht möglich!

Vielen herzlichen Dank für alles, was Sie tun – und lassen Sie uns gemeinsam an weiteren erfolgreichen Jahren arbeiten!

